

Australische Milcherzeugung übertrifft Vorjahresniveau

08.03.2024 (AMI) – In den ersten sieben Monaten des Milchwirtschaftsjahres 2023/2024 lieferten die Landwirte in Australien mehr Milch an als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei den Produktionsmengen waren die Tendenzen uneinheitlich.

Weniger Käse hergestellt



Milcherzeugung und Produktion von Milchprodukten in Australien, in 1.000 t

	Jan. 2024	% Vj.	Jul. 23 - Jan. 24	% Vjz.
Milcherzeugung	749,4	+ 5,2	5.507,8	+ 2,5
	Dez. 2023	% Vj.	Jul. - Dez. 2023	% Vjz.
Butter	3,9	+ 22,6	20,7	+ 3,7
Butteröl	0,9	- 27,5	5,0	- 13,8
Magermilchpulver	17,0	+ 12,6	91,3	+ 9,7
Vollmilchpulver	3,7	- 9,8	13,4	- 34,6
Käse	34,1	- 8,4	196,0	- 2,8
Molkenpulver	5,3	- 12,1	29,0	- 6,8
Buttermilchpulver	0,3	- 18,1	1,8	- 20,3

% Vj. = Veränderung zum Vorjahresmonat. % Vjz. = Veränderung zum Vorjahreszeitraum.

© AMI 2024/MI-239 | AMI-informiert.de

Quelle: Dairy Australia, Stand: 28.02.2024

Die Milcherzeugung in Australien bewegte sich im Zeitraum Juli 2023 bis Januar 2024 mit einem Plus von 2,5 % deutlich über den Mengen des Vorjahreszeitraums. Damit lieferten die australischen Milcherzeuger im bisherigen Verlauf des Wirtschaftsjahres 2023/2024 insgesamt rund 5,5 Mio t. Milch an die Molkereien. Insbesondere die überdurchschnittlich hohen Zuwachsraten im November 2023 mit 6,3 % und im Januar 2024 mit 5,2 % haben zu der Mehrmenge gegenüber dem Vorjahreszeitraum beigetragen.

Was waren die Gründe für die steigende Milchanlieferung in Australien? Und wie entwickelte sich die Produktion der Milcherzeugnisse im Detail? Antworten auf diese Fragen finden Sie in einer [Kurzmeldung](#) in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Milchwirtschaft](#). Sie sind noch kein Kunde und möchten vom Expertenwissen der AMI profitieren? Dann nutzen Sie die Bestellmöglichkeiten in unserem [Shop](#), und sichern Sie sich noch heute Ihren persönlichen Zugang zum Markt aktuell Milchwirtschaft.

Beitrag von Michelle Kuhn

Junior Produktmanagerin Milchwirtschaft

